

Werner Seitz

Die Nationalratswahlen 2015:

Die Wahlergebnisse von Bern-Mittelland

**Vergleich mit der nationalen und kantonalen Entwicklung der
Parteienlandschaft**

**Analyse des Abschneidens der SP in städtischen, Agglomerations- und
ländlichen Gemeinden**

Referat vor dem Parteitag der SP Region Bern-Mittelland

25. November 2015

Übersicht

1) Einordnung der Nationalratswahlen 2015

Entwicklung auf nationaler und kantonaler Ebene seit 1971

2) Die Ergebnisse der Nationalratswahlen 2015 von Bern-Mittelland

a) Parteipolitische Veränderungen 1991 – 2015:

Vergleich mit der nationalen und kantonalen Entwicklung

b) Analyse der Wahlergebnisse 2015 nach Gemeindetypen (Bern-Mittelland):

Städte – Agglomerationen – ländliche Gemeinden

3) Fokus: Die Ergebnisse der Nationalratswahlen 2015 der Stadt Bern

a) Parteipolitische Veränderungen seit 1991

b) Vergleich mit anderen Städten

Fazit

1) Einordnung der Nationalratswahlen 2015

Nationalratswahlen: 1991 – 2015

Stärke der Parteien und Veränderungen 2015 / 2011 (SCHWEIZ)

	1991	1999	2007	2011	2015	Veränderung 2015 / 2011	
Kleine Linksparteien (PdA, Sol.)	1,6	1,4	1,1	0,9	0,9	-0,0	
SP	18,5	22,5	19,5	18,7	18,8	+0,1	
Grüne (GPS, FGA)	7,3	5,3	9,8	8,4	7,1	-1,4	x
SP, Grüne und kleine Linksparteien	27,4	29,2	30,4	28,0	26,8	-1,3	
GLP			1,4	5,4	4,6	-0,8	
BDP				5,4	4,1	-1,3	x
LdU	2,8	0,7					
EVP	1,9	1,8	2,4	2,0	1,9	-0,1	
CSP	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	-0,0	
Mitte	5,1	3,0	4,3	13,0	10,8	-2,2	
CVP	18,0	15,9	14,5	12,3	11,6	-0,7	
FDP, LPS	24,0	22,2	17,6	15,1	16,4	+1,3	x
SVP	11,9	22,5	28,9	26,6	29,4	+2,8	x
Kleine Rechtsparteien (EDU, SD, FP, Lega, MCR)	10,8	4,8	2,6	2,7	2,6	-0,1	
Bürgerliche, Rechtsparteien	64,8	65,4	63,6	56,7	60,1	+3,4	
Übrige	2,7	2,4	1,7	2,2	2,4	+0,1	
Total	100	100	100	100	100		

Quelle: Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

Stichworte zu NRW15 (Vergleich zu 2011)

1) Zwei Siegerinnen:

SVP: legt wieder zu; Verluste von 2011 wettgemacht

FDP gewinnt erstmals wieder seit 1979

2) Auf Verliererseite

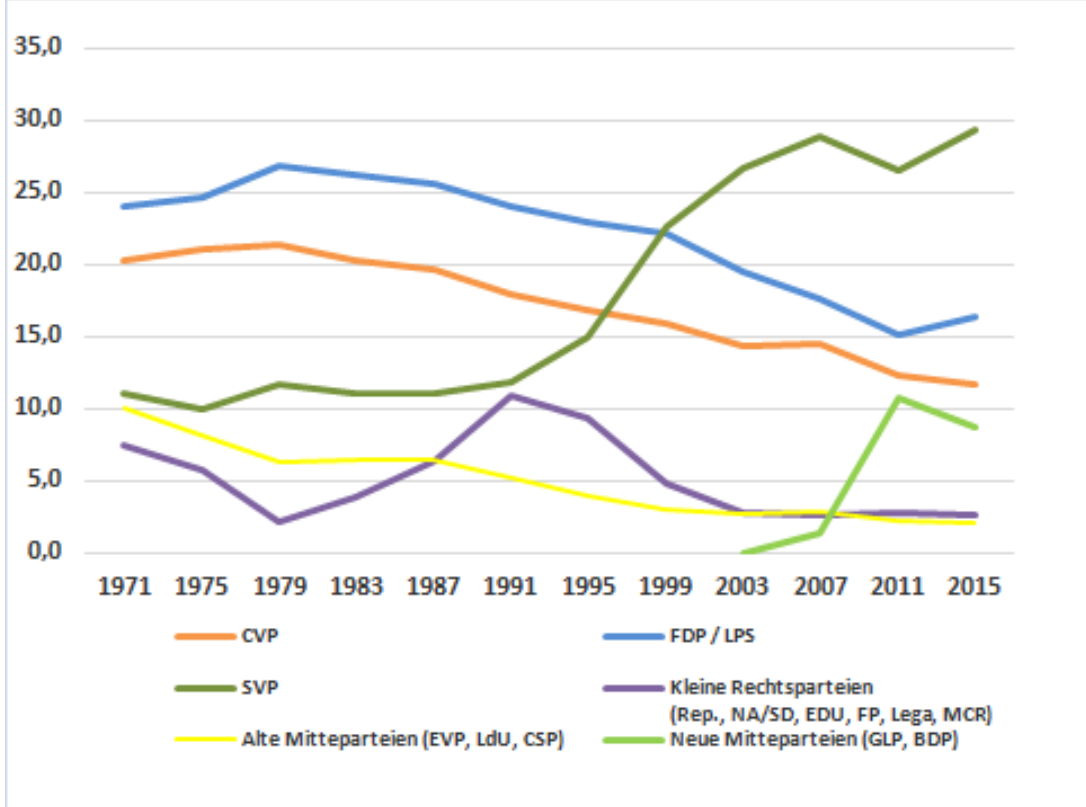
Grüne verlieren erneut

BDP verliert bereits wieder (und auch GLP)

3) SP stabil

1) Einordnung der Nationalratswahlen 2015

Nationalratswahlen 1971 – 2015: Bürgerliche, Rechtsparteien und Mitteparteien



Quelle: Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

Der nationale Trend

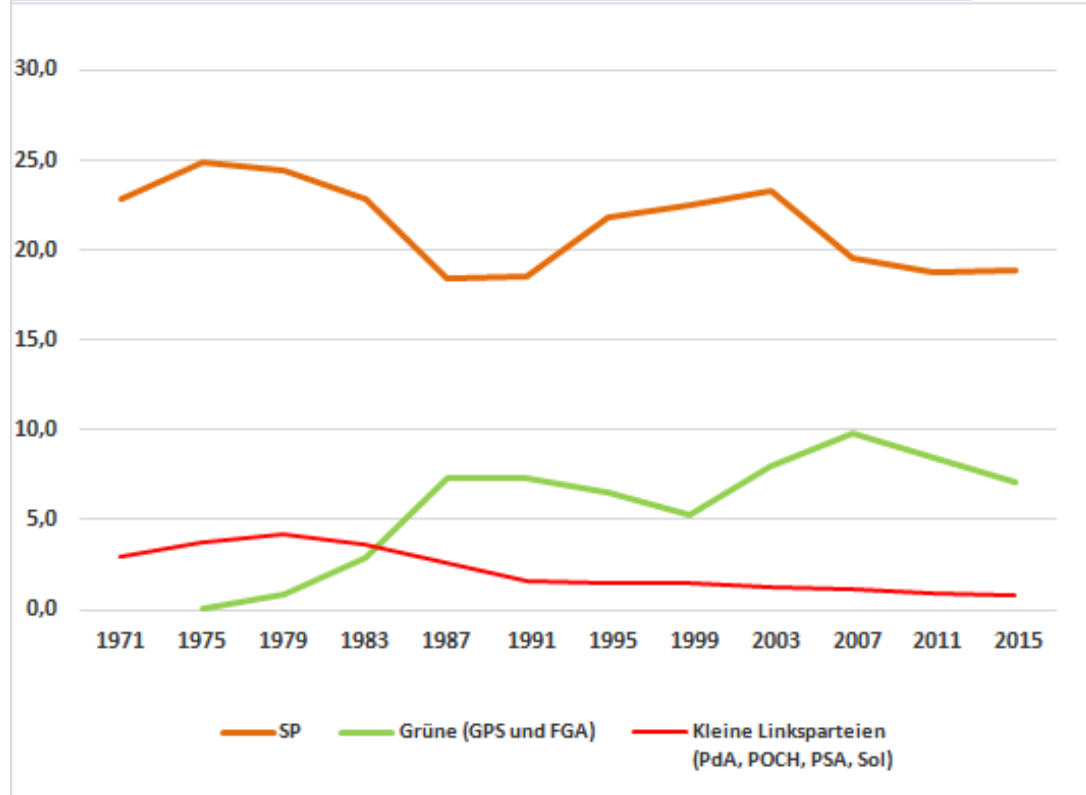
==> Die Umgruppierung des bürgerlich-rechten Lagers nach rechts

Stichworte:

- 1) Bis 1991: Verluste von FDP/LPS und CVP
==> Gewinne der kleinen Rechtsparteien (stabile SVP)
- 2) Ab 1991: Verluste von FDP/LPS und CVP / Verschwinden der kleinen Rechtsparteien ==> Gewinne der SVP
- 3) 2011: neue Mitteparteien (GLP, BDP) gewinnen Wahlen
- 4) 2015: Trend zur Mitte bereits wieder gestoppt / gewendet.
Rechte (SVP) legt wieder zu; neu auch die FDP

1) Einordnung der Nationalratswahlen 2015

Nationalratswahlen 1971 – 2015: SP, Grüne und kleine Linksparteien



Quelle: Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

Der nationale Trend:

==> Ausdifferenzierung des linken Lagers,
rot-grüne Parteien als «kommunizierende Röhren»

Stichworte:

- 1) 1980er Jahre: Verluste der traditionellen Linksparteien (SP, Kommunisten) ==> Aufkommen der Grünen
- 2) 1990er Jahre: Verluste der Grünen ==> Gewinne der SP
2000er Jahre umgekehrt; 2003 beide gewinnen
- 3) NRW11: Erstmals verlieren SP und Grüne gleichzeitig
- 4) NRW15: SP stabil, Grüne verlieren weiter

1) Einordnung der Nationalratswahlen 2015

Nationalratswahlen: 1991 – 2015

KANTON BERN: Stärke der Parteien und Veränderungen 2015 / 2011

	1991	1999	2007	2011	2015	Veränderung 2015/2011
Kleine Linksparteien (PdA)	0,2			0,3	0,5	+0,2
SP	20,0	27,6	21,2	19,3	19,7	+0,4
Grüne (GPS, FGA)	11,9	7,5	12,9	9,4	8,5	-0,9
SP, Grüne und kleine Linksparteien	32,1	35,1	34,1	29,0	28,7	-0,3
GLP				5,3	6,0	+0,7
BDP				14,9	11,8	-3,1
LdU	2,9	0,8				
EVP	3,3	4,0	5,4	4,2	4,3	+0,1
Mitte	6,2	4,8	5,4	24,4	22,1	-2,3
CVP	2,6	2,4	4,7	2,1	1,8	-0,3
FDP, LPS	13,7	17,2	15,1	8,7	9,3	+0,6
SVP	26,3	28,6	33,6	29,0	33,1	+4,1
Kleine Rechtsparteien (EDU, SD, FP)	16,2	10,4	5,7	3,7	3,3	-0,4
Bürgerliche, Rechtsparteien	58,8	58,6	59,1	43,5	47,6	+4,1
Übrige	2,9	1,6	1,3	3,2	1,7	-1,5
Total	100	100	100	100	100	

Quelle: Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

Ähnlichkeit mit nationaler Tendenz 2015 / 2011

- 1) **SVP** legt stark zu (+4,1 Prozentpunkte), stärker als national (+2,8)
- 2) **FDP** mit Zuwachs, aber unterdurchschnittlich (+0,6); national: +1,3
- 3) **BDP** verliert stark (-3,1 Prozentpunkte), stärker als national (-1,3)
- 4) **Grüne** verlieren (-0,9 Prozentpunkte), weniger stark als national (-1,4 Prozentpunkte)
- 5) **SP** leicht im Plus (+0,4 Prozentpunkte), stärker als national (+0,1 Prozentpunkte)

Abweichend von der nationalen Tendenz 2015 / 2011

Die **GLP** legt zu (+0,7 Prozentpunkte); national: -0,8 Prozentpunkte

2) Die Ergebnisse der Nationalratswahlen 2015 von Bern-Mittelland

Nationalratswahlen: 1991 – 2015

BERN-MITTELLAND: Stärke der Parteien und Veränderungen 2015 / 2011

	1991	1999	2007	2011	2015	Veränderung 2015/2011	
Kleine Linksparteien (PdA)	0,3			0,5	0,7	+0,2	
SP	20,8	30,2	22,6	22,3	23,9	+1,5	+
Grüne (GP, GB, GFL)	15,0	9,1	16,2	12,4	11,0	-1,4	-
SP, Grüne und kleine Linksparteien	36,0	39,3	38,8	35,2	35,5	+0,3	
GLP				6,3	7,3	+1,0	+
BDP				14,1	11,1	-3,0	-
LdU	3,4	0,9					
EVP	3,4	3,9	5,1	3,8	3,9	+0,1	
Mitte	6,8	4,7	5,1	24,3	22,4	-1,9	
CVP	3,3	3,0	6,1	2,7	2,3	-0,3	
FDP	14,7	18,9	16,3	9,5	10,6	+1,2	+
SVP	20,4	23,2	28,2	22,4	25,1	+2,7	+
Kleine Rechtsparteien (EDU, SD, FP)	17,1	9,1	4,2	2,8	2,3	-0,5	
Bürgerliche, Rechtsparteien	55,6	54,2	54,8	37,3	40,3	+3,0	
Übrige (inkl. Separ.)	1,6	1,9	1,3	3,2	1,8	-1,5	
Total	100	100	100	100	100		

Quelle: Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

Ähnlichkeit mit nationaler / kantonaler Tendenz 2015 / 2011

Die SVP legt zu, allerdings weniger stark als im Kanton (+4,1 Punkte)

Die BDP verliert, ähnlich wie im Kanton (-3,1 Punkte)

Die SP gewinnt, mehr als im Kanton (+0,4 Punkt)

Die Grünen verlieren, etwas mehr als im Kanton (-0,9 Punkte)

Die FDP legt zu, etwas mehr als im Kanton (+0,6 Punkte)

Abweichend von der nationalen Tendenz 2015 / 2011

Die GLP legt zu, wie im Kanton (+0,7 Punkte)

2) Die Ergebnisse der Nationalratswahlen 2015 von Bern-Mittelland

==>Analyse der Wahlergebnisse hinsichtlich der GEMEINDE Typen (AGGLOMERATIONSTYPEN)

Zuordnung der Gemeinden von BERN MITTELLAND zu den Agglomerationstypen

Gemeindetyp	Wählende 2015		Anzahl Gemeinden	Beispiele
	absolut	in %		
Ländliche Gemeinde ohne städtischen Charakter	6'151	4.1	16	Walkringen, Gurbrü, Guggisberg, Rüeggisberg
Agglomerationskerngemeinde (Kernstadt)	47'647	31.5	1	Bern
Agglomerationskerngemeinde (Hauptkern)	45'424	30.1	13	Köniz, Ostermundigen, Muri etc.
Agglomerationskerngemeinde (Nebenkern)	4'652	3.1	1	Münsingen
Agglomerationsgürtelgemeinde	45'208	29.9	48	Belp, Münchenbuchsee, Wichtrach, Konolfingen, Worb
Mehrfach orientierte Gemeinde	1'900	1.3	5	Oberdiessbach
Kerngemeinde ausserhalb Agglomerationen	140	0.1	1	Münchenwiler => Murten
Total	151'122	100	85	

Quelle Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

2) Die Ergebnisse der Nationalratswahlen 2015 von Bern-Mittelland

Nationalratswahlen: 2015 / 2011

BERN-MITTELLAND: Stärke der Parteien nach AGGLOMERATIONSTYPEN

	Agglomerationskerngemeinde: KERNSTADT (=Bern)		Agglomerationskerngemeinde: HAUPTKERN (13 Gde)		AGGLOMERATIONSGÜRTEL- Gemeinden (48 Gde)		Ländliche Gemeinden (16)		Total		
	2015	Veränderung 2015 / 2011	2015	Veränderung 2015 / 2011	2015	Veränderung 2015 / 2011	2015	Veränderung 2015 / 2011	2015	Veränderung 2015 / 2011	
Kleine Linksparteien (PdA)	1,4	+0,4	0,4	+0,1	0,3	+0,1	0,2	+0,0	0,7	+0,2	
SP	34,3	+3,8	22,1	+0,7	17,7	+0,1	9,3	-0,2	23,9	+1,5	+
Grüne	17,4	-2,1	9,2	-0,9	7,1	-1,6	4,7	-1,0	11,0	-1,4	-
SP, Grüne und kleine Linksparteien	53,1	+2,2	31,7	-0,2	25,1	-1,4	14,3	-1,1	35,5	+0,3	
GLP	9,4	+1,1	7,1	+0,9	6,0	+0,9	3,3	+0,5	7,3	+1,0	+
BDP	7,0	-1,9	12,1	-3,2	14,3	-3,3	12,0	-4,6	11,1	-3,0	-
EVP	2,7	+0,2	4,1	+0,1	4,7	+0,1	3,9	-0,0	3,9	+0,1	
Mitte	19,2	-0,6	23,4	-2,2	24,9	-2,4	19,1	-4,1	22,4	-1,9	
CVP	2,6	-0,4	2,9	-0,4	1,8	-0,3	0,8	-0,1	2,3	-0,3	
FDP	9,9	+0,9	13,7	+1,6	9,3	+1,0	3,9	-0,0	10,6	+1,2	+
SVP	12,4	+0,2	24,8	+3,2	33,8	+4,7	55,4	+6,2	25,1	+2,7	+
Kleine Rechtsparteien (EDU, SD, FP)	1,0	-0,4	1,8	-0,6	3,4	-0,5	4,5	+0,2	2,3	-0,5	
Bürgerliche, Rechtsparteien	25,9	+0,4	43,3	+3,8	48,2	+4,9	64,7	+6,3	40,3	+3,0	
Übrige	1,8	-2,0	1,7	-1,4	1,8	-1,2	2,0	-1,0	1,8	-1,5	
Total	100		100		100		100		100		

Quelle: Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

«starke SP in der Agglo»?

3) Fokus: Die Ergebnisse der Nationalratswahlen 2015 der Stadt Bern

Nationalratswahlen: 1991 – 2015

STADT BERN: Stärke der Parteien 1991 – 2015, Veränderungen 2015 / 2011

	1991	1999	2007	2011	2015	Veränderung 2015/2011	
Kleine Linksparteien (PdA, Alternative)	0,5			1,9	1,4	-0,5	
SP	26,2	37,9	29,1	30,5	34,3	+3,8	+
Grüne	18,1	12,8	24,9	19,5	17,4	-2,1	-
SP, Grüne und kleine Linksparteien	44,8	50,7	54,0	51,9	53,1	+1,3	
GLP				8,2	9,4	+1,1	+
BDP				8,9	7,0	-1,9	-
Mitteparteien (EVP, LdU)	6,8	3,9	3,5	2,6	2,7	+0,2	
Mitte	6,8	3,9	3,5	19,7	19,2	-0,6	
CVP	4,2	3,6	6,3	3,0	2,6	-0,4	
FDP	15,6	18,4	15,7	9,0	9,9	+0,9	+
SVP	9,5	13,6	16,7	12,1	12,4	+0,2	
Kleine Rechtsparteien (EDU, SD, FP, ARP)	18,2	8,8	2,7	2,0	1,0	-0,9	-
Bürgerliche, Rechtsparteien	47,5	44,4	41,4	26,1	25,9	-0,1	
Übrige	0,7	1,1	1,1	2,3	1,8	-0,5	
Total	100	100	100	100	100		

Quelle: Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

Starke Gewinne der SP
Verluste der Grünen

Ähnlichkeit mit nationaler und kantonaler Tendenz 2015 / 2011

- 1) Grüne verlieren (stärker als national und kantonal)
- 2) BDP verliert stark (stärker als national)
- 3) FDP mit Zuwachs, aber unterdurchschnittlich (+0,6);
national: +1,3

Unterschiedliche Ausprägung

- 1) SP legt massiv zu
- 2) SVP nur minim

Abweichend von der nationalen Tendenz 2015 / 2011

Die GLP legt zu (+0,7 Prozentpunkte);
national: -0,8 Prozentpunkte

3) Fokus: Die Ergebnisse der Nationalratswahlen 2015 der Stadt Bern

Nationalratswahlen 2015 (im Vergleich zu NRW2011)

Parteienstärken in den FÜNF GRÖSSTEN STÄDTEN (>100'000 EW)
(Zürich, Basel, Genf, Bern, Lausanne)

	Zürich		Basel		Bern		Genf		Lausanne	
	2015	2015 / 11	2015	2015 / 11	2015	2015 / 11	2015	2015 / 11	2015	2015 / 11
kleine Linksparteien (AL, PdA, Sol. K+P)	6,0	+3,0	0,0		1,4	-0,5	8,8	-1,4	7,0	-1,1
SP	31,3	+2,7	35,1	+4,4	34,3	+3,8	23,8	+1,4	30,8	-1,2
Grüne	10,7	-2,3	12,1	-2,3	17,4	-2,1	11,4	-3,0	15,9	+0,7
SP, Grüne und kleine Linksparteien	48,0	+3,5	47,2	+2,1	53,1	+1,3	44,0	-3,0	53,8	-1,6
GLP	9,2	-3,0	5,0	-1,0	9,4	+1,1	2,1	-0,7	3,6	-1,1
BDP	2,0	-1,0	1,1	-1,1	7,0	-1,9	0,8	+0,8	1,0	+0,6
Mitteparteien (EVP, CSP)	1,9	-0,3	1,9	-0,1	2,7	+0,2	0,5	-0,3	0,8	+0,1
Mitte	13,1	-4,3	8,0	-2,2	19,2	-0,6	3,3	-0,2	5,4	-0,4
CVP	3,8	-1,1	6,0	-0,1	2,6	-0,4	10,7	+3,4	3,5	-0,9
FDP/LP	14,2	+3,4	20,2	+2,2	9,9	+0,9	17,6	+1,5	18,6	+3,0
SVP	18,1	-0,7	16,8	+1,1	12,4	+0,2	16,3	+1,0	15,4	-1,1
Kleine Rechtsparteien (MCR, EDU, SD)	0,9	-0,3	1,6	-0,4	1,0	-0,9	7,8	-1,6	0,8	-0,4
Bürgerliche, Rechtsparteien	37,0	+1,4	44,7	+2,8	25,9	-0,1	52,4	+4,2	38,3	+0,7
Übrige	2,0	-0,6	0,1	-2,7	1,8	-0,5	0,3	-0,9	2,5	+1,3
Total	100		100		100		100		100	

Quelle: Bundesamt für Statistik / Werner Seitz, Bern

1) Starke Gewinne der SP ==>nicht nur in Bern
2) Verluste der Grünen

BE: GLP legt zu

BE: schwache SVP